

Erneute Pleite für Landesligakegler der DJK Eichstätt Stefan Spiegel erzielt Tagesbestwert mit 598 Holz

Wagegg (rbm) Beim ersten Auswärtsspiel am zweiten Spieltag der Landesliga-Süd musste die 1. Mannschaft der DJK Kegler die zweite Niederlage einstecken. Gegen die Allgäuer Gastgeber aus Unterthingau rechneten sich die Eichstätter durchaus Chancen aus, doch am Ende musste man sich deutlich mit 6,0 : 2,0 Punkten geschlagen geben.

Zu Beginn des Wettkampfs begannen Andreas Niefnecker und Gerhard Fischer gegen Stefan Haggenmüller und Christian Pawlicki vielversprechend, verloren aber gleich im 1. Durchgang (DG) leichtsinnig entscheidende Holz zum Satzgewinn. Dies setzte sich bis in den 4. DG fort, den beide Domstädter zwar für sich entscheiden konnten, jedoch waren die Duelle mit jeweils 1:3 schon verloren. Niefnecker beendete sein Duell mit 547:556 und Fischer mit 514:557 Holz.

Die Hoffnung zur Wende lag nun bei Christian Niebler und Jürgen Frey, gegen Gerhard Steck und Werner Friedlein. Niebler spielte durchwegs solide und konnte mit einer homogenen Leistung über vier Durchgänge den ersten Mannschaftspunkt für die DJK-Kegler einfahren und den Gesamtvorsprung der Gäste um zumindest 1 Holz (555:554) verkürzen. Frey agierte unglücklich und konnte Friedlein zu keiner Zeit gefährden. So verlor er deutlich mit 0:4 Sätzen und 505:575 insgesamt noch wichtige 70 Holz für die Gesamtwertung.

Mit deutlichem Rückstand mussten im letzten Drittel Stefan Spiegel und Benjamin Heigl, gegen Martin Pawlicki und Christian Wild schon fast Unmögliches möglichmachen, um die Niederlage noch abzuwenden. Spiegel bestätigte einmal mehr seine derzeit herausragende Leistung und setzte in den DG 1 und 2 (167/161) ein deutliches Zeichen. Insgesamt entschied er sein Duell deutlich mit 4:0 Sätzen und sehr guten 598:522 Holz. Da brachte auch eine Auswechslung auf Thingauer Seite (Kevin Beierlein für Martin Pawlicki nach 60 Schub) nichts. Heigl spielte leider unter seinen Möglichkeiten und verlor nochmal deutlich an Boden gegen Wild, der keine Gastgeschenke zu verteilen hatte. Das Duell endete mit 1:3 und 499:552 Holz.

Insgesamt gesehen hatte man zwar auf die Vollen die Nase vorne, jedoch das für das Kegeln so entscheidene Räumen wurde mit 1015:1127 viel zu deutlich abgegeben. Am Ende gewann der SKC Unterthingau deutlich nach Punkten 6,0 : 2,0 mit 3316:3218 Holz.

Kommenden Samstag werden die Karten neu gemischt und die Eichstätter versuchen beim anstehenden Auswärtsspiel in Bobingen die ersten Saisonpunkte einzufahren.

